



Bürgergemeinden und Waldeigentümer
Verband Kanton Solothurn **BWSO**

Regierungsrat und Kantonsrat
des Kantons Solothurn

Solothurn, 26. Februar 2014

Massnahmenplan 2014 – Der Wald braucht ihre Unterstützung

BWSO - Stellungnahme Massnahmenplan 2014 v3 / 26.02.2014 / gt

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit dem Massnahmenplan 2014 will die Solothurner Regierung einmal mehr die Beiträge an die gemeinwirtschaftlichen Leistungen des Waldes kürzen.

Durch die **Reduktion der Beiträge an die Waldpflege**, den Einsatz des **Forstfonds für ordentliche Aufgaben** des AWJF, und die **Reduktion der Forstkreise** von sechs auf vier hofft er, jährlich rund 0.4 Mio. Franken einzusparen. Damit stehen künftig wesentlich weniger Mittel für Massnahmen zugunsten des Waldes zur Verfügung. Durch die Reduktion der Kantonsbeiträge werden zudem **weniger Bundesbeiträge** ausgelöst. Durch die vorgesehene **Reduktion der Einlagen in den kantonalen Natur- und Heimatschutzfonds** sowie die **Begrenzung der Beiträge an die Überbetrieblichen Kurse** werden die Waldeigentümer zusätzlich belastet.

Die Waldpflege ist eine der Kernaufgaben der Solothurner Bürgergemeinden. Unter den aktuellen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen lassen sich jedoch nur noch zwei Drittel der Bewirtschaftungskosten aus den Holzerlösen decken. Der Rest muss aus Beiträgen der öffentlichen Hand oder aus den Reserven der Waldeigentümer finanziert werden. Zwar stehen die Bürgergemeinden finanziell auf gesunden Beinen. Dennoch verfügen viele Gemeinden über keine bedeutenden eigenen Reserven. Grössere Defizite aus der Waldpflege sind für sie deshalb Existenz bedrohend.

Bis anhin erreichten die Beiträge von Bund, Kanton und Gemeinden noch stets ein Niveau, das eine ausreichende Kostendeckung in der Waldbewirtschaftung sicherstellte. Eine weitere Reduktion der Leistungen der öffentlichen Hand stellt die Forstbetriebe jedoch vor schier unlösbare Probleme. Wo die Waldeigentümer auf keine eigenen Reserven zurückgreifen können, werden weitere schmerzhaft Sparmassnahmen nötig sein, und die Leistungen der Waldeigentümer zu Gunsten der Allgemeinheit müssten noch einmal spürbar reduziert werden.

Der BWSO bittet Sie deshalb eindringlich, **keine Kürzung der Kantonsbeiträge** zu beschliessen. Der Wald ist ein unverzichtbares Element unserer Kulturlandschaft und einer immer hektischeren Welt ein letzter Ort für die Erholung der Menschen. **Der Wald verdient Ihre Unterstützung!**

Freundliche Grüsse

Bürgergemeinden und Waldeigentümer Verband Kanton Solothurn **BWSO**


Konrad Imbach, Präsident


Geri Kaufmann, Geschäftsführer



Geschäftsstelle: Kaufmann + Bader GmbH · Forstingenieure ETH/SIA · Umweltfachleute SVU · Hauptgasse 48 · 4500 Solothurn
Telefon 032 622 51 26/27 · Telefax 032 623 74 66 · e-mail info@bwso.ch · http://www.bwso.ch